
zurück an die

Musikschule Reinickendorf

Ziekowstr. 161-163

13509 Berlin

Antrag auf Entgeltermäßigung

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

für:

_____ (Name, Vorname)

Erstantrag

erneuter Antrag

Ich/Wir beantrage/n eine Minderung des Unterrichtsentgelts für Einzel- und/oder Gruppenunterricht.

- i. a) Ich bzw. mein/e gesetzlicher/gesetzlichen Vertreter in dessen/deren Haushalt ich lebe, bezieht/beziehen eine der nachstehend genannten Leistungen:

Sozialhilfe **Arbeitslosengeld II / Sozialgeld** **Kinderzuschlag**

- ii. Leistungen nach dem **Asylbewerberleistungsgesetz** **Wohngeld** **BaföG**

- iii. b) Ich bin

Student/in bis 27 Jahre mit eigenem Hausstand **Alter:** _____

Auszubildende/r bis 27 Jahre mit eigenem Hausstand **Alter:** _____

Wehr-/Bundesfreiwilligendienstleistende/r mit eigenem Hausstand **Alter:** _____

Schulabgänger/in ohne Ausbildungsplatz mit eig. Hausstand **Alter:** _____

- II. Ich/Wir beantrage/n eine **Einzelfallprüfung**, da ich/wir weder allein noch mit Hilfe der Unterhaltspflichtigen in der Lage bin/sind, das Entgelt in voller Höhe aufzubringen. Ich/Wir verfüge/n über ein geringes Einkommen/Familieneinkommen (**).

In meinem/unserem Haushalt leben ____ Personen (ein / beide* Elternteil/e und ____ Kind(er).
* nicht Zutreffendes bitte streichen

Elternteil/e: _____
(Vorname/n und Nachname/n)

1. Kind: _____ Geburtsdatum: _____
(Vorname)

2. Kind: _____ Geburtsdatum: _____
(Vorname)

3. Kind: _____ Geburtsdatum: _____
(Vorname)

Bitte den Ergänzungsbogen „Erklärung über die Einkommensverhältnisse“ ausfüllen und beifügen.

- III. **Wir beantragen eine Familienermäßigung** (s. Merkblatt).

Mindestens zwei Kinder unserer Familie erhalten an einer bezirklichen Musikschule Einzel- oder Gruppenunterricht. Das Familieneinkommen übersteigt nicht vom Statistischen Landesamt Berlin mitgeteilten Betrag für das mittlere Einkommen einer Familie mit zwei und mehr im Haushalt der Familie lebenden Kindern (***).

Bitte wenden !!

Bitte den Ergänzungsbogen „Erklärung über die Einkommensverhältnisse“ ausfüllen und beifügen.

Kinder:

Name, Vorname	Alter	Fach	U.-Zeit / Woche	Musikschule

Für volljährige Schüler/innen ist eine Schulbescheinigung vorzulegen.

Ich/wir versichere/versichern die Richtigkeit der vorstehenden Angaben und beigefügten Nachweise.

Ich/wir verpflichte/n mich/uns, Änderungen, die die Gewährung von Ermäßigungen betreffen, unverzüglich mitzuteilen.

Mir/uns ist bekannt, dass die Ermäßigung widerrufen wird, wenn die Voraussetzungen für eine Gewährung der Ermäßigung nicht mehr gegeben sind und entgangene Entgelte vom Zeitpunkt des Widerrufs an nachgefordert werden.

Ich/wir verpflichte/n mich/uns, die der Musikschule Reinickendorf entgangenen Entgelte, die ich/wir infolge unterlassener, verspäteter oder fehlerhafter Meldung ermäßigungsrelevanter Tatbestände nicht geleistet habe/n, nachzuzahlen.

Datum Unterschrift Musikschüler/in / gesetzl. Vertreter/in

W i c h t i g !!

Der Musikschule müssen die Originalnachweise / - bescheide vorgelegt werden.

Entgeltermäßigungen werden ausschließlich schriftlich gewährt und gelten für den in der Mitteilung genannten Zeitraum, frühestens ab dem Monat, der auf die Antragstellung folgt.

Einen Monat vor Ablauf der Bewilligung ist die Ermäßigung unter Vorlage der entsprechenden Nachweise schriftlich **neu** zu beantragen..

Die Bewilligung kann erst erfolgen, wenn die Unterlagen vollständig vorliegen. Eine rückwirkende Gewährung einer Ermäßigung ist nicht möglich.

Ein Rechtsanspruch auf eine Ermäßigung besteht nicht, sie wird, in Abhängigkeit von der Gültigkeit der vorgelegten Nachweise, höchstens für 12 Monate gewährt und kann jederzeit widerrufen werden.

Der Unterrichtsvertrag wird grundsätzlich über die volle Entgelthöhe abgeschlossen. Der Wegfall einer Ermäßigung begründet kein Sonderkündigungsrecht des Unterrichtsvertrages.

(***) Beträge 2015 Statistisches Landesamt Berlin mittleres Familiennettoeinkommen

Familien mit 2 und mehr Kindern (mit mind. 1 Kind unter 18 Jahren): 3.075 € monatlich

(**) Zum Einkommen zählen: Lohn oder Gehalt, Gratifikation (Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld u.a.), Unternehmereinkommen, Arbeitslosengeld, Arbeitslosenhilfe, Rente, Pension, Kindergeld, Einkünfte aus Vermietung /Verpachtung, Zinsen, Stipendien, Alimentationszahlungen (Unterhalt), private Unterstützungen, Zuschüsse zum vermögenswirksamen Sparen u.ä.